

Es wird Brand.

Der Ober...

ubstanz. Die...

Die...

Seit...

Die...

Die...

Die...

Die...

Die...

Die...

Die...

Die...

Die...

Die...

Die...

Die...

Die...

Die...

Abendkurs für Zimmerleute. Das württ. Landes-

Hierfurchenstand in Württemberg. Nach einer Zusammen-

Expreszug. Vom 10. Januar an verkehrt wöchentlich

Schnee. Auf den Schwarzwaldbergen über 600 Meter

Berschiedenlich kann man schon „Palmsäpchen“ antreffen.

Oberamt Calw. Bab Liebenzell, 7. Jan. 50jähriges Jubiläum

Oberamt Freudenstadt. Freudenstadt, 7. Januar. Brand. Am Sonntag

Oberamt Horb. Horb, 5. Jan. Telegraphenarbeiter Karl Bipp

Oberamt Neuenbürg. Neuenbürg, 3. Jan. Die Zahl der unersetzten

Legte Nachrichten. Noch keine Aussichten auf eine Kabinettsbildung.

Berlin, 8. Jan. Gestern abend erhaltete der Kanzler

Die Zentrumskraktion des preuß. Landtags zu Art. 45.

Berlin, 8. Jan. Die Zentrumskraktion des preuß. Landtags

Das Probejahr der Dolores Renoldi.

Roman von Fr. Lehne.

„Ich habe nicht viel Kleider, Frau Westermann!“

„Ach, Gott, du armes Ding!“

„Na, he! Ihr sollte es das elternlose junge Ding

„Und die Mutter lebt auch nicht mehr?“

„Sehen Sie, das ist unser Garten; er führt bis zum

„So, Fräulein Reinhold, nun machen Sie sich zurecht

Die deutsche Antwortnote im Besitze der franz. Regierung.

Oesterreichischer Finanzausgleich.

Raffineriehaftungen in Italien.

Kurzmeldungen.

Die Zentrumskraktion des preuß. Landtags erklärte

Die Berliner Finanzkonferenz wurde gestern nachmittag

Handelsnachrichten.

Reichsbankdiskont 10 u. S. Lombard 12 u. S.

Die Reichsbankdiskont von 100 000 M. in Mannheim

Das deutsch-portugiesische Handelsabkommen, das am 31.

Türkische Zollpolitik. Die türkische Regierung beabsichtigt

Bemühen Sie sich nicht! Ich arbeite, ich schaffe, ich werbe für Sie

Das Inserat im „Gesellschafter“.

zehn, zwanzig Jahren — aber jetzt geht das nicht mehr!

Das Blumengeschäft muß ganz für sich behandelt werden!

Die Welt ist jetzt viel feiner geworden. Wir haben die

Die Welt ist jetzt viel feiner geworden. Wir haben die

Die Welt ist jetzt viel feiner geworden. Wir haben die

Die Welt ist jetzt viel feiner geworden. Wir haben die

Die Welt ist jetzt viel feiner geworden. Wir haben die

wirtschaftliche Geräte und Maschinen aufzudecken. Soweit es sich

Stuttgarter Börsen. 7. Jan. Der an den gestrigen auswärtsigen

Berliner Getreidepreise. 7. Jan. Weizen märk. 23,70—24,20.

Berliner Buttermarkt. Großpreise ab Erzeuger: 1. Sorte 1,72.

Märkte. Pforzheimer Schlachtleichmarkt, 5. Jan. Kalbfleisch: 22 Ochsen

Die Preise gelten für nächsten gemogene Tiere und

Die Preise gelten für nächsten gemogene Tiere und

Die Preise gelten für nächsten gemogene Tiere und

Die Preise gelten für nächsten gemogene Tiere und

Die Preise gelten für nächsten gemogene Tiere und

Die Preise gelten für nächsten gemogene Tiere und

Die Preise gelten für nächsten gemogene Tiere und

Die Preise gelten für nächsten gemogene Tiere und

Die Preise gelten für nächsten gemogene Tiere und

Die Preise gelten für nächsten gemogene Tiere und

Die Preise gelten für nächsten gemogene Tiere und

Die Preise gelten für nächsten gemogene Tiere und

Die Preise gelten für nächsten gemogene Tiere und

Die Preise gelten für nächsten gemogene Tiere und

Die Preise gelten für nächsten gemogene Tiere und

Die Preise gelten für nächsten gemogene Tiere und



Künftliche Bekanntmachungen.

Oberamt Nagold.

Ausbruch der Maul- und Klauenseuche.

Die Maul- und Klauenseuche ist ausgebrochen im Gebiet des Michael Reinhardt, Bauer in Hünfbronn.

Auf Grund des Viehseuchengesetzes und der §§ 182-192 der Reg. Verfassung dieses vom 11. Juli 1912 (Reg. Bl. S. 317 ff.) ergehen folgende Anordnungen:

A. Sperrbezirk: die Gemeinde Hünfbronn mit Markung.

B Beobachtungsgebiet: Simmersfeld.

C. In den Umkreis von 15 km um den Seuchort werden einbezogen sämtliche Gemeinden des Oberamtsbezirks mit Ausnahme von Gammingsen, Göttingen, Hesthausen, Nagold, Schillingen, Salz- und Unteraltheim und Wildberg

und folgende Gemeinden der Nachbaramter:

1. im Oberamt Calw: Hornberg, Zwerenberg, Hildshausen, Bernau, Martinsmoos, Reumiller, Oberhaugstett, Reuloh, Eberhard, Berlerberg, Sander, Schmiech, Witzbach, Aegenhach, Oberkollwangen.

2. im Oberamt Neuenbürg: Engstfurt und Wildbad.

3. im Oberamt Freudenstadt: Schwarzenberg, Erlensfeld, Hagenbach, Göttingen, Hochdorf, Giedelbach, Wörsberg, Pfalzgrafenweiler, Gredbach, Dörschweiler, Hengstweiler, Durmweiler, Ebermiller, Gragrube, Jagelstera, Rieterrichingbach, Ober- und Unteraltbach, Göttingen, Gollwangen, Hölterbronn, Gieselbach, Röh.

4. im Oberamt Heilbronn: Löhndorf u. Solzstetten.

5. im Reg. Amt Rastatt: Lananbrunn, Bernau, Gollbach, Forbach und Richtenau.

Für den Sperrbezirk, das Beobachtungsgebiet und den 15 km Umkreis gelten die im "Gesellschaftliche" und "Landesblatt" Nr. 255 vom 29. Okt. 1924 veröffentlichten Vorschriften.

Nagold, den 7. Jan. 1925.

Oberamt:

J. H. Dr. Merli, Stv. Amtmann.

Ausbruch der Maul- und Klauenseuche.

In Hagenbach Oberamt Freudenstadt ist die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen.

In den 15 km Umkreis um den Seuchort fallen vom Oberamtsbezirk Nagold die Gemeinden: Engst, Hünfbronn, Simmersfeld, Gimmingsweiler, Beuren, Leberstera und Garmiller.

Für den 15 km Umkreis gelten die im "Gesellschaftliche" und "Landesblatt" Nr. 255 vom 29. Okt. 1924 veröffentlichten Vorschriften.

Nagold, den 7. Januar 1925.

Oberamt:

J. H. Dr. Merli, Stv. Amtmann.

Suche in Nagold od. Umgebung größerer

Laden, Lagerraum oder Wirtschaft

zu pachten oder zu kaufen. Anschrift unter Nr. 80 an die Geschäftsstelle des "Gesellschaftlichen".

Nagold, den 7. Januar 1925.

Oberamt:

J. H. Dr. Merli, Stv. Amtmann.

Ebhäuser.

Eine mit dem dritten Kalb trüchtige, fehlerfreie

Schaffkuh

verkauft

Bernhard Braun, Witt.

Verlag des Bibliographischen Instituts, Leipzig

Soeben erscheint in siebenter, neubearbeiteter Auflage:

MEYERS LEXIKON

12 Halblederbände

Über 160.000 Artikel auf 20.000 Seiten Text, rund 5000 Abbildungen und Karten im Text, fast 800 z. T. farbige Bilderplatten und Karten, über 200 Textbeilagen

Band I kostet 30 Mark

Sie bestellen das Werk durch

G. W. Zaiser, Buchhandlung, Nagold.

Stadtgemeinde Nagold.

Brennholz-Verkauf.

Am Dienstag, 13. Januar 1925, kommen aus Stadtwald: Distrik Walzenberg, Abt. hinter Walzenberg, unterer Beinhardsberg, Distrikt Hüh, Abt. Sauernd zum Verkauf:

Beigholz, Nadelholz: 83 M.
Reißig, Laubholz, gebunden: 25 Weilen;
Nadelholz, ungeunden in Fächerlösen: 630 Weilen;

Zusammenkunft zum Vorzeigen um 2 Uhr auf der Straße Nagold-Herrenberg beim Unterreitinger Wegweiser. Verkauf um 4 Uhr im Kurhaus Waldlust.

Städt. Forstverwaltung.

Stadtgemeinde Nagold.

Nadelholz-Stammholz-Verkauf.

Aus dem Stadtwald kommen zum Verkauf im schriftlichen Auktions:

640; Fi, 121 Ia mit Fm: Laubholz: 116 L, 67 II, 89 III, 83 IV, 56 V, 12 VI. N.; Sägholz: 37 I., 24 II., 6 III. Nl.

183 Fo mit Fm: Laubholz: 8 II, 6 III, 7 IV, 11 V., 2 VI Nl.; Sägholz: 6 I., 41 II., 26 III. Nl.

Bedingungslos Angebote in ganzen Prozenten der staatlichen Goldmarktpreise ausgedrückt und mit der Aufschrift "Gebot auf Nadelholzstammholz" versehen, sind bis Donnerstag, 15. Januar 1925, vormittags 11 Uhr bei der Städt. Forstverwaltung einzureichen. Öffnung der Gebote zu dieser Zeit auf dem Rathaus. Verkaufsbedingungen, Besondere- und Offertormulare durch Städt. Forstverwaltung, Poststation Nagold, Entsendung der Schläge zur Bahn 2-5 Km.

Städt. Forstverwaltung.

Lehrverträge

vorrätig bei G. W. Zaiser, Nagold.

Gesucht wird ein

jüngerer, zuverlässiger

Knecht,

der die Landwirtschaft versteht und mit Pferden umgehen kann.

Von wem? sagt die Geschäftsstelle d. Bl.

Holzbrunn O. A. Calw.

Der Unterzeichnete verkauft 60 Stk. gut eingedrosches

Wielenheu

Adam Rühle.

Sorden erschien:

Beher's

Modelführer 1925

für Konfirmation und Kommunion.

Der Führer ist diesmal besonders reichhaltig, ausgefallen. Er bringt über 60 schöne und elegante Modelle für Mädchenkleider u. Knaben-Anzüge, außerdem Vorlagen für geschmackvolle Wäsche.

Zum Preis von 80 S vorrätig bei

G. W. Zaiser, Nagold.

Bekanntmachung

betr. Steuerabzug vom Arbeitslohn;

Einlieferung von Steuerkarten und Einlagebogen für 1924

(§ 55 St. N. D. V.)

1. Die Steuerkarten und Einlagebogen, die im Kalenderjahr 1924 zum Einlesen und Entwerfen von Steuermarken verwendet wurden, sind im Januar 1925 an das zuständige Finanzamt einzuliefern.

Zuständig ist das Finanzamt, das auf der neuen Steuerkarte für 1925 vermerkt ist. Bei der Einlieferung ist die Nummer der Steuerkarte für 1925 und die Behörde, die diese Steuerkarte ausgestellt hat, anzugeben.

2. Verpflichtet zur Einlieferung ist der Arbeitnehmer; an dessen Stelle kann der Arbeitgeber die Einlieferung übernehmen.

3. Die Arbeitgeber sind verpflichtet, die Auforderung zur Einlieferung der Steuerkarten und Einlagebogen in den Arbeits- und Geschäftskreisen durch Anschlag öffentlich bekannt zu machen. Diese Verpflichtung besteht auch für die Arbeitgeber, die den Steuerabzug vom Arbeitslohn im Überweisungsverfahren durchführen.

4. Die Verschärfung der Einlieferungsfrist ist mit den in § 377 A. O. vorgesehenen Strafen bedroht; außerdem kann die Einlieferung durch die in § 202 A. O. vorgesehene Strafe erzwungen werden.

Altensteig, den 7. Jan. 1925. Finanzamt.

Nachdem das Verbot zur Herstellung von Starkbier aufgehoben ist, bringt die

Brauerei Rob. Leicht in Vaihingen a. F.

ein besonders hochprozentig eingesottenes Bier unter dem Namen

Kraft-

Schwaben-Bräu

ab 8. Januar zum Ausstoß.

Aus den feinsten Rohprodukten hergestellt und lange gelagert, verbürgt diese Spezialmarke ausserordentliche Wohlkömmlichkeit und wird mehr wie jedes auswärtige Starkbier, auch den anspruchsvollsten Gaumen befriedigen.

Der Versand erfolgt in Faß u. Flaschen durch die Niederlagen:

Wilhelm Rothfuß, Bierniederlage, Wildberg;

Ernst Armbruster z. Schwane, Altensteig;

Max Hornberger z. Burg, Freudenstadt.

Verkaufe einen 15 Monate alten schönen, wuchtigen

Stier.

Schneider zum Kappen, Böfingen.

Anzeigen

für die Samstag-Nummer

wollen heute schon ausgegeben werden.

Hrondorf O. A. Nagold. Unterzeichnete legt seine

2 Pferde

3 1/2 jährigen

Braunwallachen

und 4 1/2 jährigen

Fuchswallachen

(schwerer Belastet) dem Verkauf aus. Die Pferde gehen gut ein- und zweijährig.

Jakob Betich, Landwirt.

Zetten Stangenkäse

empfeht Hermann Knodel.

Was haben wir von Müllingen zu halten?

Zu N. 2. - vorrätig bei Buchhandlung Zaiser

Nach NORD-, MITTEL- u. SÜD-AMERIKA

OSTASIEN-AUSTRALIEN

Regelmäßige Schiffsverbindungen nach

allen Weltteilen

Hervorragende Reisegelegenheiten in allen Klassen. Allerbeste Bedienung u. Verpflegung. Kostenlose Auskunft u. Platzbelegung durch Vertretungen des

NORDEUTSCHEN LLOYD BREMEN

in Nagold: Berg & Schmid, Marktstr.

In Stuttgart: Generalvertr. Passagierbüro Rominger, Königsstr. 15.

Schwäbischer Merkur

erscheint ab 1. Januar mit Abend- und Morgenblatt

wieder zweimal täglich!

Abreiß-Kalender

empfeht G. W. Zaiser Nagold.

Mädchen,

14-17 Jahre alt, das Liebe zu Kindern hat, auf's Land bei gutem Lohn.

Ludwig Enz, Eisenbruchbesitzer, Merklingen O. A. Leinberg.

Zimmer

zu vermieten. Zu erst. in d. Geschäftsst.

Kinte empf. G. W. Zaiser.

Taschenbibeln

bei G. W. Zaiser, Nagold.

Ein starkes, tüchtiges

Muttereschaf,

ausgewählte Säuglein, verkauft

Joseph Lehrer, Wipfeln, Daiterbach.

Besteht zu jedem... in d. Gefälligen... mit... zu...
Bekanntmachung
betr. Steuerabzug vom Arbeitslohn; Einlieferung von Steuerkarten und Einlagebogen für 1924

Monatspreis monatlich 4 1.50...
Bekanntmachung
betr. Steuerabzug vom Arbeitslohn; Einlieferung von Steuerkarten und Einlagebogen für 1924

1. Die Steuerkarten und Einlagebogen, die im Kalenderjahr 1924 zum Einlesen und Entwerfen von Steuermarken verwendet wurden, sind im Januar 1925 an das zuständige Finanzamt einzuliefern.

Zuständig ist das Finanzamt, das auf der neuen Steuerkarte für 1925 vermerkt ist. Bei der Einlieferung ist die Nummer der Steuerkarte für 1925 und die Behörde, die diese Steuerkarte ausgestellt hat, anzugeben.

2. Verpflichtet zur Einlieferung ist der Arbeitnehmer; an dessen Stelle kann der Arbeitgeber die Einlieferung übernehmen.

3. Die Arbeitgeber sind verpflichtet, die Auforderung zur Einlieferung der Steuerkarten und Einlagebogen in den Arbeits- und Geschäftskreisen durch Anschlag öffentlich bekannt zu machen. Diese Verpflichtung besteht auch für die Arbeitgeber, die den Steuerabzug vom Arbeitslohn im Überweisungsverfahren durchführen.

4. Die Verschärfung der Einlieferungsfrist ist mit den in § 377 A. O. vorgesehenen Strafen bedroht; außerdem kann die Einlieferung durch die in § 202 A. O. vorgesehene Strafe erzwungen werden.

Altensteig, den 7. Jan. 1925. Finanzamt.

Granite

Umso mehr er...
Granite

Ich und unverz...
Granite

America will...
Granite

Alle bisherigen...
Granite

Der Versand erfolgt...
Granite

Wilhelm Rothfuß...
Granite

Ernst Armbruster...
Granite

Max Hornberger...
Granite

Verkaufe einen 15...
Granite

Stier.
Granite

Schneider zum...
Granite

Anzeigen
Granite

für die Samstag-...
Granite

Hrondorf O. A. Nagold.
Granite

2 Pferde
Granite

3 1/2 jährigen
Granite

Braunwallachen
Granite

und 4 1/2 jährigen
Granite

Fuchswallachen
Granite

(schwerer Belastet) dem Verkauf aus. Die Pferde gehen gut ein- und zweijährig.
Granite

Jakob Betich, Landwirt.
Granite

Zetten Stangenkäse
Granite